



AMA
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes IT Service-Managementsystem nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

MILCH UND MILCHPRODUKTE | November 2018

9. AUSGABE 2018

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

INHALT

I.....MARKTÜBERSICHT.....	3
A) Milchanlieferung	5
B) Produktion	6
II.....PREISBERICHT ÖSTERREICH.....	8
C) Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof.....	8
III.....GRAFIKEN ÖSTERREICH	9
D) Milchanlieferung	9
E) Erzeugermilchpreis – Österreich	9
F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder	10
G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern.....	10
IV.....MARKT UND PREISE INTERNATIONAL.....	11
H) Erzeugermilchpreise – Österreich, Deutschland und Bayern	11
I) Übersicht EU-Produktpreise 24. Kalenderwoche 2016.....	11
J) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten.....	12
V.....GRAFIKEN INTERNATIONAL	13
K) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-28.....	13
L) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-28, tatsächliche Inhaltsstoffe.....	13
M) EU - Milchanlieferung.....	14
N) EU - Magermilchpulverpreise.....	14
O) Marktpreise Butter.....	15
P) Marktpreise Cheddar.....	15
Q) Marktpreise Vollmilchpulver.....	16
R) Marktpreise Magermilchpulver.....	16
S) Internationaler Handel Butter.....	17
T) Internationaler Handel Käse.....	17
U) Internationaler Handel Vollmilchpulver.....	18
V) Internationaler Handel Magermilchpulver.....	18

Nachträgliche Änderungen werden im Marktbericht nicht berücksichtigt!

I MARKTÜBERSICHT

September 2018: erfreuliche Erzeugermilchpreistendenz

Der Erzeugermilchpreis ist leicht gestiegen und beträgt für September 36,45 ct/kg (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe), d. h. die österreichischen Milchbauern erhalten durchschnittlich um 3,8 % oder 1,33 ct/kg mehr für die gelieferte Rohmilch als noch im Vormonat. Die AMA geht von einem weiteren Preisanstieg für Oktober 2018 aus und schätzt den Erzeugermilchpreis (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe) auf 37,80 ct/kg.

Der durchschnittlichen EU-Erzeugermilchpreis für September 2018 beträgt laut Kommission 34,80 ct/kg und stieg um 3,7 % gegenüber dem Vormonat an. Der positive Trend konnte sich auch EU-weit fortsetzen.

Der US-amerikanische Erzeugermilchpreis stieg ebenfalls wieder an und liegt mit 34,90 ct/kg knapp vor dem EU-Erzeugermilchpreis. Weiterhin im Abwärtstrend befindet sich der neuseeländische Erzeugermilchpreis. Im September lag dieser bei 28,70 ct/kg Rohmilch.

Auch am italienischen Spotmarkt Lodi zeigen die Preise nach oben. Für Oktober 2018 weist Lodi einen Preis von 44,08 ct/kg für Rohmilch aus und auch bei der letzten Notierung am 12. November zeigen die Preise weiterhin nach oben. Im Gegensatz dazu sind die Spotmarktpreise in Holland seit August rückläufig. Der Kieler Rohstoffwert, ein Frühindikator für Preisentwicklungen auf dem Milchmarkt, tendierte im September nach oben, jedoch für Oktober fiel der Preis für Rohmilch ab Hof (4 % Fett) bereits wieder und hielt bei 31,4 ct/kg. Dies bedeutet ein Minus von 3,8 ct/kg gegenüber dem Vormonat. Es bleibt nur zu hoffen, dass für unsere heimischen Milchlieferanten der Erzeugermilchpreis bis Ende des Jahres stabil bleibt.

Milchmenge weiterhin leicht rückläufig

Zwei ausländische Molkereien haben mit April 2018 ihren registrierten Sitz in Österreich aufgegeben und auch den Milchankauf aus Österreich eingestellt. Jedoch andere nicht inländische Molkereien kaufen seitdem österreichische Milch zu und daher ist seit dem April 2018 die Vergleichbarkeit der Anlieferungsmenge in absoluten Zahlen mit den veröffentlichten endgültigen Vorjahresdaten nicht mehr gegeben. Um trotzdem eine Aussage über die Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr treffen zu können, wurden die Daten bereinigt:

Im September war demnach die Milchanlieferung an die heimischen Molkereien und Käseereien um 1,92 % niedriger als im Vorjahresmonat.

Milchanlieferung in Europa unterschiedlich

Im August lag die EU-Milchanlieferung erstmals unter der Anlieferungsmenge des Vorjahres. Mit minus 0,1 % Lieferrückgang liegt dieser weit unter den Erwartungshaltungen der EU-Kommission. Für die nächsten Monate wird von einem starken Rückgang der Milchanlieferung ausgegangen.

Im Juli 2018 lieferten die irischen Landwirte weniger Milch an als im Vergleich zum Vorjahresmonat. Dabei wurde bereits von den ersten Auswirkungen der Dürre ausgegangen. Jedoch im August steigerten die irischen Milchbauern ihre Anlieferung um 3,6 % gegenüber dem Vorjahr. Somit ist die These mit den ersten spürbaren Auswirkungen der Dürre nicht haltbar. Die Milchanlieferung in Spanien lag mit 1,7 % ebenfalls über der Anlieferung des Vorjahres. In Deutschland lag die Milchanlieferung im August 2018 ebenfalls noch über der des Vorjahres. In Summe von Jänner bis August lieferten unsere Nachbarn um 2,9 % mehr Milch an, als in dem Vergleichszeitraum von 2017. Von den europäischen Hauptproduzenten liegen nur die Niederlande mit der Gesamtanlieferung Jänner bis August unter dem Vorjahreswert. Seit Februar dieses Jahrs befindet sich die Milchanlieferung der Niederländer immer unter dem des Vorjahres. Alleine im August 2018 wies die Anlieferung ein Minus von 2,9 % gegenüber dem Vorjahresmonat auf. Vor allem die Phosphatregulierung ist dafür ausschlaggebend. Aber auch die trockene Witterung wird hier künftig eine größere Rolle spielen.

Brexit ohne Abkommen?

Gemeinsam mit den Bauernverbänden aus Großbritannien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Irland und den Niederlanden fordert die europäische Molkereigenossenschaft Arla Foods von der britischen Regierung und der Europäischen Union einen Austritt ohne Abkommen, sprich einen No-Deal-Brexit, zu verhindern. Sollte ein No-Deal-Brexit kommen, dann würde dies für landwirtschaftliche Erzeugnisse eine hohe Zollgebühr bedeuten und den Sektor erheblich beeinträchtigen. Dies würde bei den Produkten u.a. zu höheren Preisen und eine geringere Auswahl führen. Nach einer positiven Lösung mit freiem Handel und hohen Tierwohl- und Nahrungsmittelsicherheitsstandards wird gesucht.

A) Milchanlieferung

1. Milchanlieferung

Die Bundesländeraufschlüsselung erfolgt nach dem Standort der Lieferanten

Bundesland	Sep.17	Okt.17	Nov.17	Dez.17	Jän.18	Feb.18	Mär.18	Apr.18	Mai.18	Jun.18	Jul.18	Aug.18	Sep.18
Burgenland	2.092	2.146	2.119	2.240	2.319	2.130	2.346	2.286	2.328	2.171	2.211	2.083	2.008
Niederösterreich	53.412	54.903	52.771	56.178	58.867	53.511	59.208	58.775	60.890	56.660	57.794	55.271	52.596
Oberösterreich	86.569	88.944	85.312	90.569	94.228	86.136	95.823	95.287	99.117	92.496	94.309	90.528	86.225
Salzburg	25.832	28.064	27.335	29.836	31.870	29.545	33.080	32.813	33.657	28.755	27.720	26.123	25.948
Steiermark	42.388	43.233	41.268	44.222	46.410	42.643	47.775	47.704	49.423	44.650	44.851	43.191	41.323
Kärnten	16.037	16.558	15.995	17.483	18.608	17.276	19.499	19.343	19.486	16.975	16.707	15.845	15.484
Tirol	21.215	24.595	25.969	29.980	32.542	30.480	34.566	34.174	34.533	28.546	25.514	22.350	21.074
Vorarlberg	11.300	12.860	12.900	14.208	15.330	14.380	16.248	16.187	15.705	11.866	11.180	10.629	11.401
Milchanlieferung österreichischer Landwirte	258.846	271.304	263.670	284.716	300.174	276.101	308.545	306.568	315.139	282.119	280.285	266.019	256.060
-davon an Molkereien in anderen MS	9.225	9.494	9.094	9.590	10.424	9.561	10.638	20.473	21.329	20.069	20.524	19.665	18.736
-davon an österreichische Erstankäufer*	249.621	261.810	254.576	275.126	289.750	266.540	297.907	286.095	293.810	262.050	259.761	246.355	237.324
-davon Biomilch	40.488	43.675	42.284	47.187	35.533	33.286	37.035	36.675	38.009	32.028	31.385	28.755	28.281
-davon Heumilch	37.905	38.557	37.260	40.644	29.517	27.481	31.372	30.765	32.281	30.559	29.850	24.995	22.925
-davon Bioheumilch					16.419	14.721	16.397	16.398	17.333	14.927	14.496	13.878	13.521
-davon konventionell					208.281	191.052	213.103	202.257	206.187	184.536	184.030	178.727	172.597

Quelle: AMA

* "Erstankäufer" ist ein Unternehmen oder eine Unternehmensgemeinschaft, die Milch bei Erzeugern kauft, um

- sie einem oder mehreren Sammel-, Verpackungs-, Lagerungs-, Kühlungs- oder Verarbeitungsvorgängen zu unterziehen, auch auf Vertragsbasis;
- sie an eines oder mehrere Unternehmen abzugeben, die Milch oder andere Milcherzeugnisse behandeln oder verarbeiten.

2. Zukauf und Versand an andere Mitgliedstaaten (in t)

	September			Jan.-Sep.		
	2017	2018	in %	2017	2018	in %
Versand an die Mitgliedstaaten	29.137	17.270	-40,7	256.750	239.618	-6,7
Zukauf aus den Mitgliedstaaten	6.925	6.492	-6,3	64.802	62.287	-3,9

B) Produktion

1. Produktion (in t)

Produkt	September			Jänner bis September		
	2017	2018	%	2017	2018	%
Trinkmilch frisch	5.533	4.857	-12,2	51.799	47.780	-7,8
Trinkmilch ESL	27.728	27.095	-2,3	249.314	256.475	2,9
UHT-Milch	26.809	28.318	5,6	284.561	291.026	2,3
Mischtrunk	26.984	26.865	-0,4	262.931	257.984	-1,9
Süßrahm	3.791	3.676	-3,0	37.004	37.092	0,2
Sauerrahm	1.741	1.726	-0,9	17.317	17.218	-0,6
Butter	2.623	2.590	-1,3	26.787	28.214	5,3
Hartkäse	3.445	2.736	-20,6	36.687	34.706	-5,4
Schnittkäse	5.865	5.933	1,2	52.070	55.380	6,4
Weichkäse	1.637	1.760	7,5	16.899	17.183	1,7
Frischkäse	2.160	2.249	4,1	20.470	23.492	14,8
Käse Gesamt	13.107	12.679	-3,3	126.126	130.761	3,7
Speisetopfen	2.481	2.341	-5,6	23.712	23.250	-1,9
Industrietopfen	76	64	-15,4	573	592	3,3
Topfen Gesamt	2.557	2.406	-5,9	24.286	23.842	-1,8

Quelle: AMA Monatsmeldung

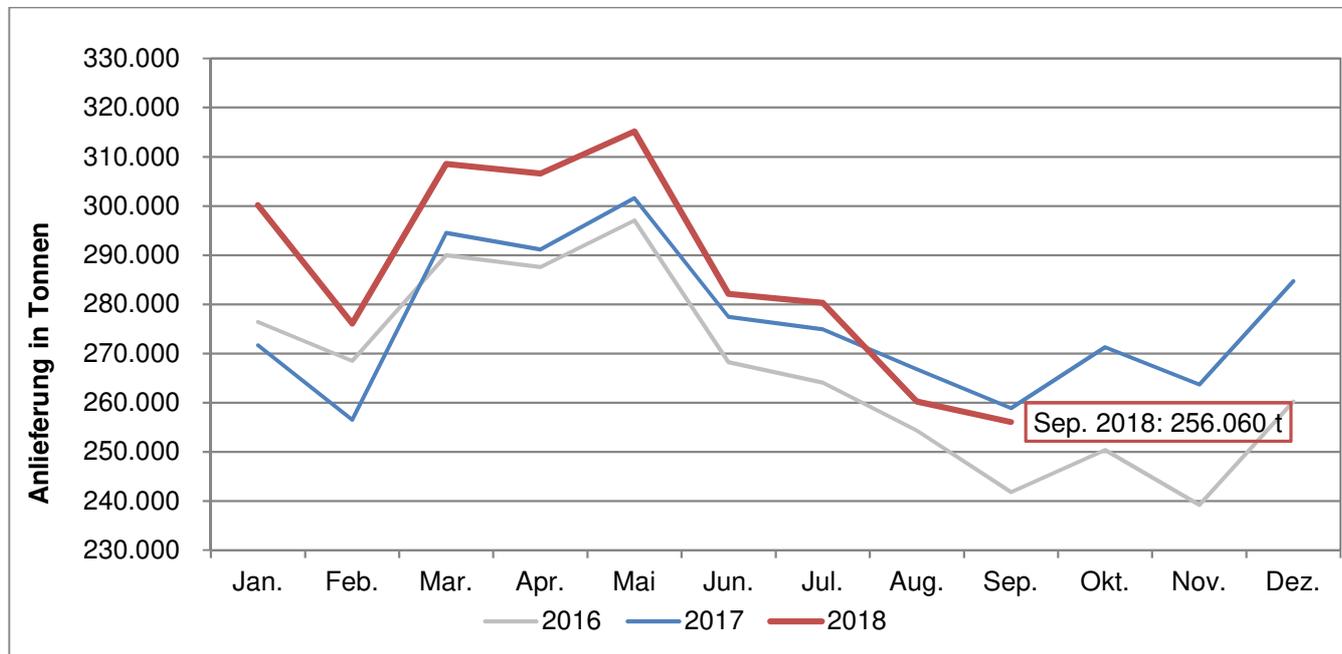
2. Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch

Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch Österreich 2018						
Zeitraum	Milch ohne Q-Abzüge %	S-Klasse KZ<50.000 ZZ<250.000 %	Keimzahl		Somatische Zellen	
			1. Stufe KZ<100.000 %	2. Stufe KZ>100.000 %	1. Stufe ZZ<400.000 %	2. Stufe ZZ>400.000 %
Jänner	99,56	89,75	9,96	0,29	10,06	0,19
Februar	99,58	91,02	8,65	0,33	8,80	0,17
März	99,43	90,59	9,08	0,33	9,20	0,21
April	99,52	89,37	10,27	0,36	10,41	0,22
Mai	99,69	87,73	11,98	0,29	12,17	0,10
Juni	99,32	84,05	15,50	0,45	15,57	0,38
Juli	99,11	82,47	17,10	0,43	16,95	0,58
August	98,90	79,58	19,94	0,48	19,65	0,78
September	99,01	83,45	16,11	0,43	15,89	0,65

Quelle: AMA Monatsmeldung

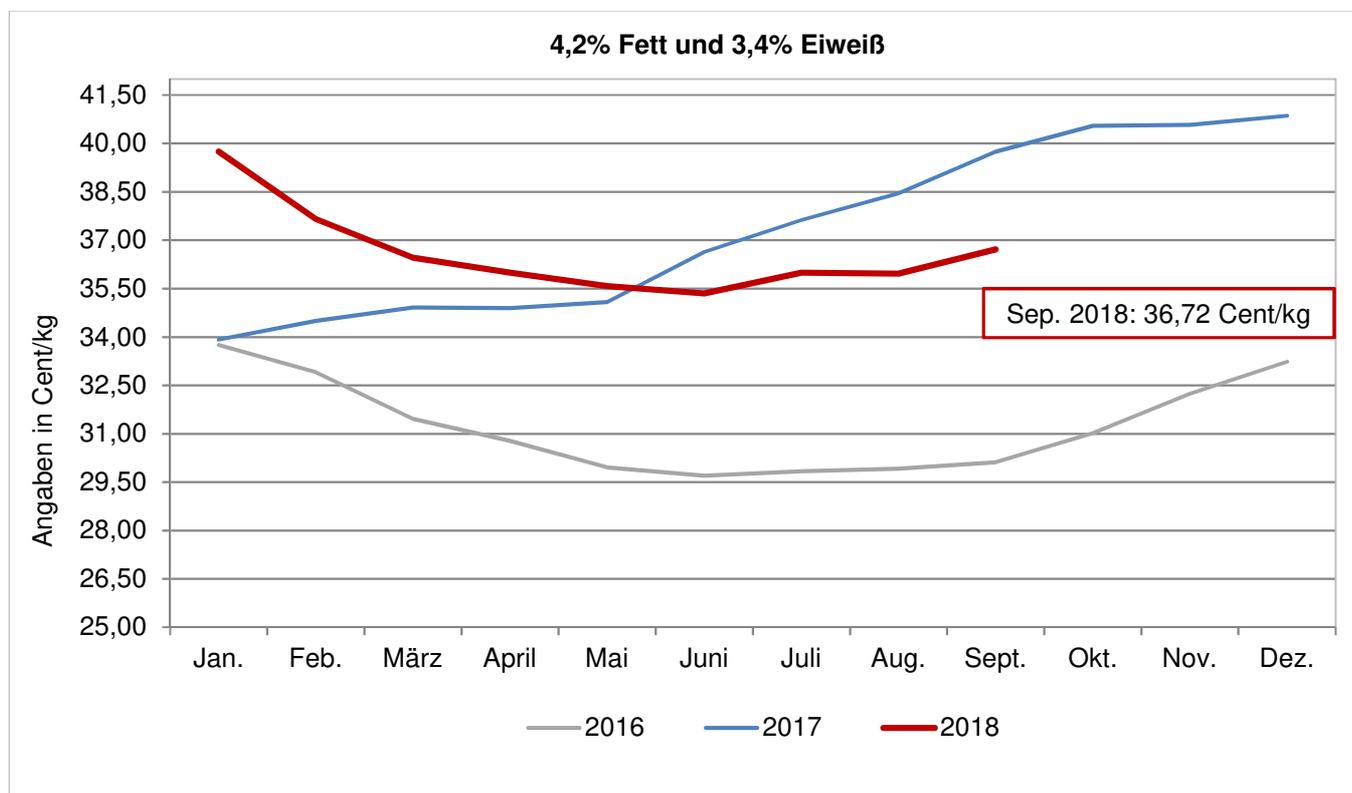
III GRAFIKEN ÖSTERREICH

D) Milchanlieferung österreichischer Landwirte



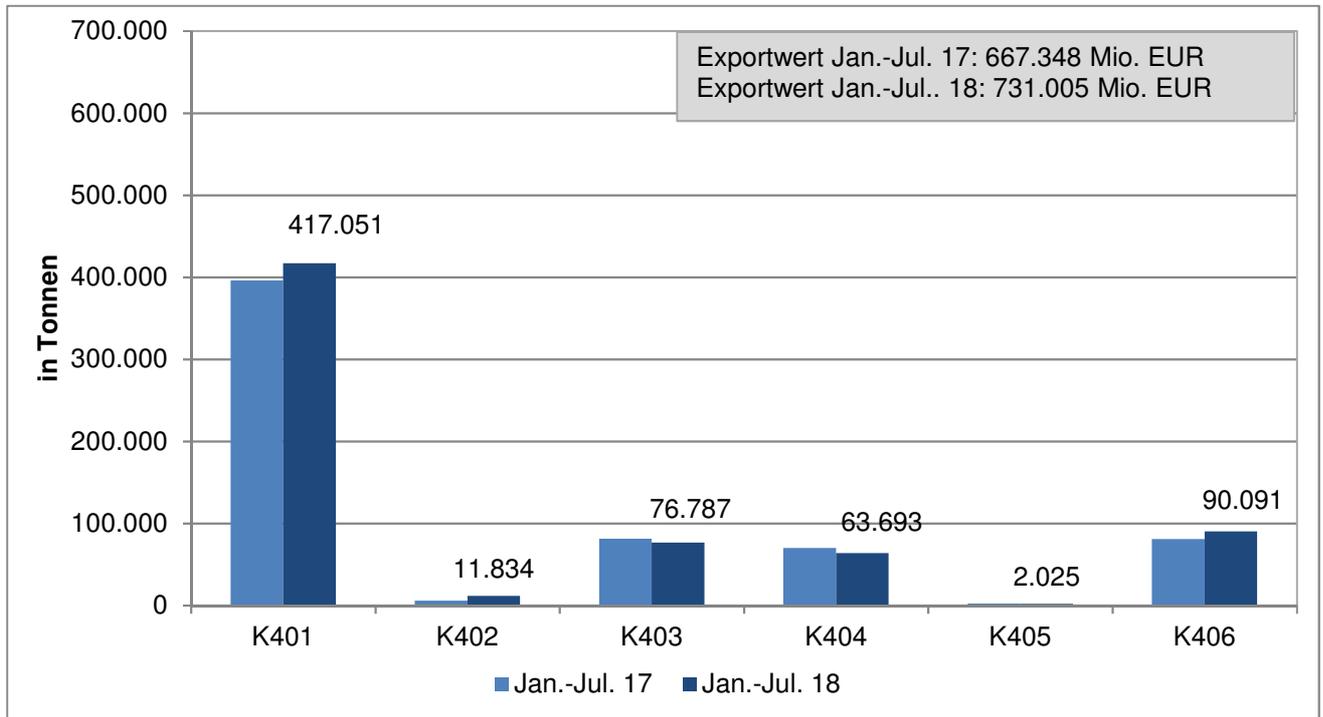
Quelle: AMA, monatliche Lieferantendaten

E) Erzeugermilchpreis – Österreich

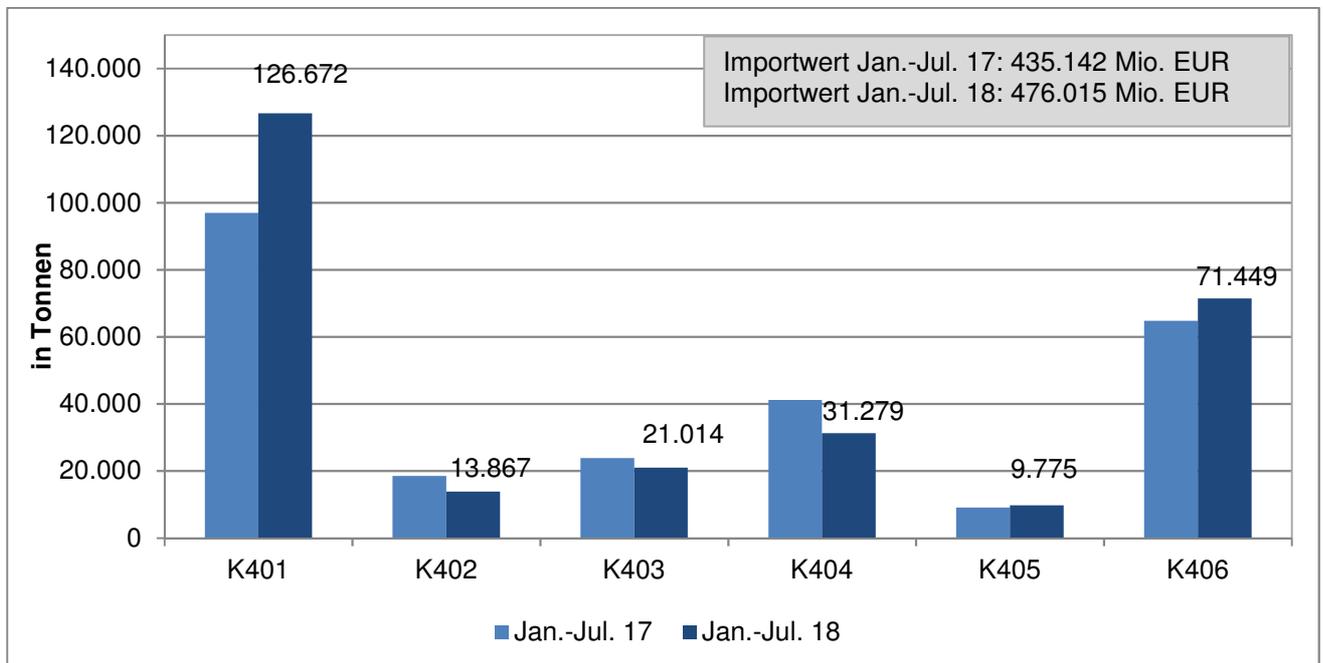


Quelle: AMA Monatsmeldung

F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder



G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern



Beschreibung der KN-Codes

K0401: Milch und Rahm, weder eingedickt noch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0402: Milch und Rahm, eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0403: Buttermilch, saure Milch bzw. Rahm, Joghurt, Kefir u. andere fermentierte od. gesäuerte Milch, einschl. Rahm, auch eingedickt od. aromatisiert, auch mit Zusatz von Zucker, anderen Süßmitteln, Früchten, Nüssen od. Kakao

K0404: Molke, auch eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0405: Butter, einschl. entwässerte Butter u. Gele, u. andere Fettstoffe aus der Milch sowie Milchstreichfette

K0406: Käse und Topfen

Quelle: Statistik Austria

IV MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

H) Erzeugermilchpreise ab Hof – Österreich im Vergleich mit Deutschland und Bayern in EUR/100 kg, exkl. Ust, 4,0 % Fett, 3,4 % Eiweiß

Monate	2017			2018		
	Österreich	Deutschland	Bayern	Österreich	Deutschland	Bayern
Jänner	33,32	32,53	32,80	39,30	35,52	37,48
Februar	33,91	32,68	33,03	37,22	33,37	36,51
März	34,34	32,63	33,19	35,86	32,73	35,37
April	34,31	32,66	33,33	35,37	32,22	34,12
Mai	34,49	33,31	33,70	34,96	32,15	34,01
Juni	36,05	34,42	34,59	34,73	32,66	34,26
Juli	37,04	35,97	36,08	35,38	33,33	34,55
August	37,86	37,26	36,88	35,36	34,02	34,78
September	39,16	38,53	37,74	36,10	**	**
Oktober	39,96	39,14	38,65			
November	39,99	38,98	38,74			
Dezember	40,27	38,42	38,50			

Quelle: AMI, AMA Monatsmeldung

*) geschätzte Daten

**) Daten noch nicht vorhanden

I) Übersicht EU-Produktpreise 45. Kalenderwoche 2018

Produkt	EU- Durchschnittspreis in EUR/100 kg	% Vergleich zur Vorwoche	% Vergleich zum Vorjahr
Butter	475	-3,2	-11,0
Magermilchpulver	159	0,7	5,0
Vollmilchpulver	273	-0,3	-1,0
Cheddar	327	-0,6	-1,0
Edamer	324	0,8	-4,0
Gouda	322	0,4	-6,0
Emmentaler	427	-0,4	-1,0
Molkepulver	84	1,8	28,0

Quelle: CIRCA - EU Homepage

J) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten
Amtliche Preisnotierungen vom 14. November 2018

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Vollmilchpulver (26 % Fett) 25 kg Sack	2730 – 2800	2730 – 2830	2765	↓
Magermilchpulver 25 kg Sack	1580 – 1660	1560 – 1660	1620	↑
Magermilchpulver lose	1330 – 1360	1300 - 1330	1345	↑

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	Preisspanne	Tendenz
Süßmolkepulver 25 kg Sack	900	920	880 – 920	↓
Süßmolkepulver lose	730	720	720 – 740	↑

Monatsdurchschnitt Oktober 2018 (arithmetisches Mittel)

Preise in EUR/t, netto, ab Werk, Sprühware	Okt.18	Veränderung zum Vormonat
Vollmilchpulver (26 % Fett, Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	2846,00	↓
Magermilchpulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	1591,00	↓
Magermilchpulver (Futtermittelqual., lose)	1305,00	↓
Süßmolkepulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	902,00	↑
Süßmolkepulver (Futtermittelqual., lose)	728,00	↓

Amtliche Notierungskommission für Schnittkäse, Hannover
Amtliche Preisnotierungen vom 14. November 2018

Preise in EUR/kg	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Markenbutter, geformt, 250 g	4,64 – 7,72	4,64 – 4,72	→
Markenbutter, lose, 25 kg	4,30 – 4,60	4,50 – 4,70	↓

Tagespreis in EUR/kg **	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i.Tr.,Block	3,05 – 3,25	3,15 – 3,35	↓
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Brot	3,05 – 3,25	3,10 – 3,30	↓

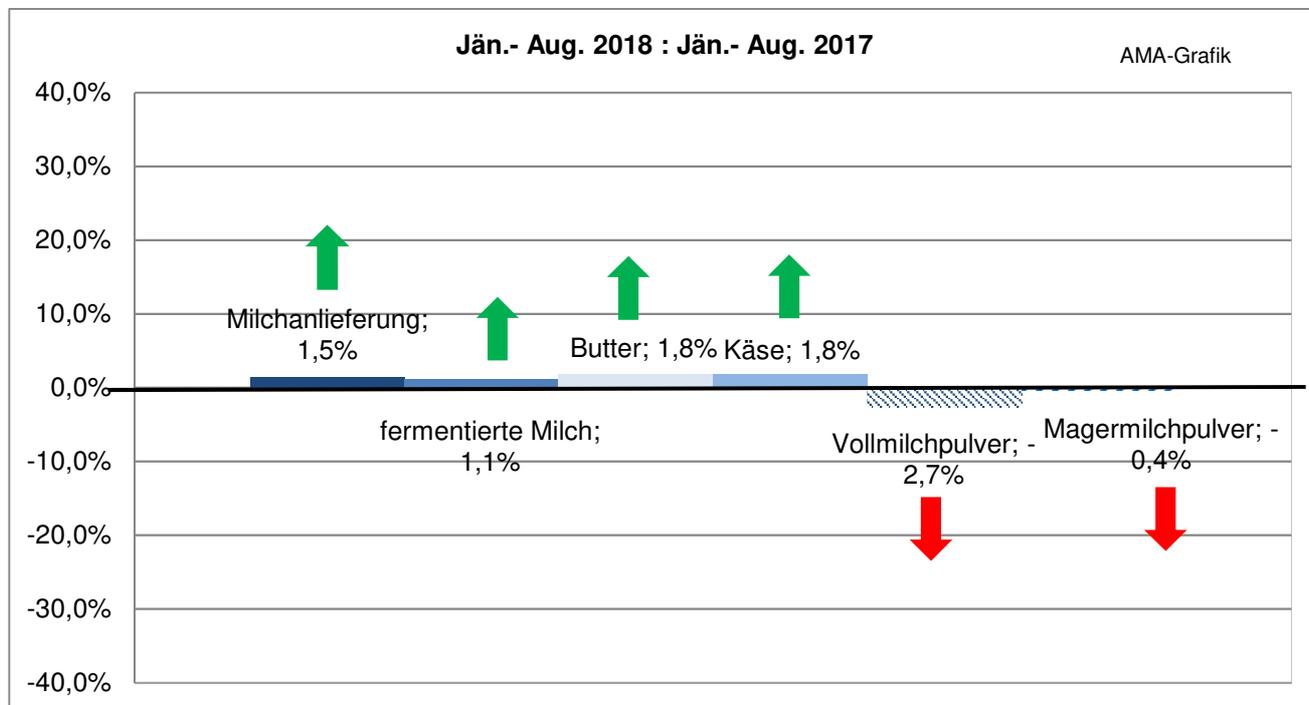
Fakturapreis in EUR/kg **	Oktober 2018	Vormonat
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Block	3,15 – 3,30	↑

** Kaufpreis des Handels netto, ab Werk, einschließlich Verpackung

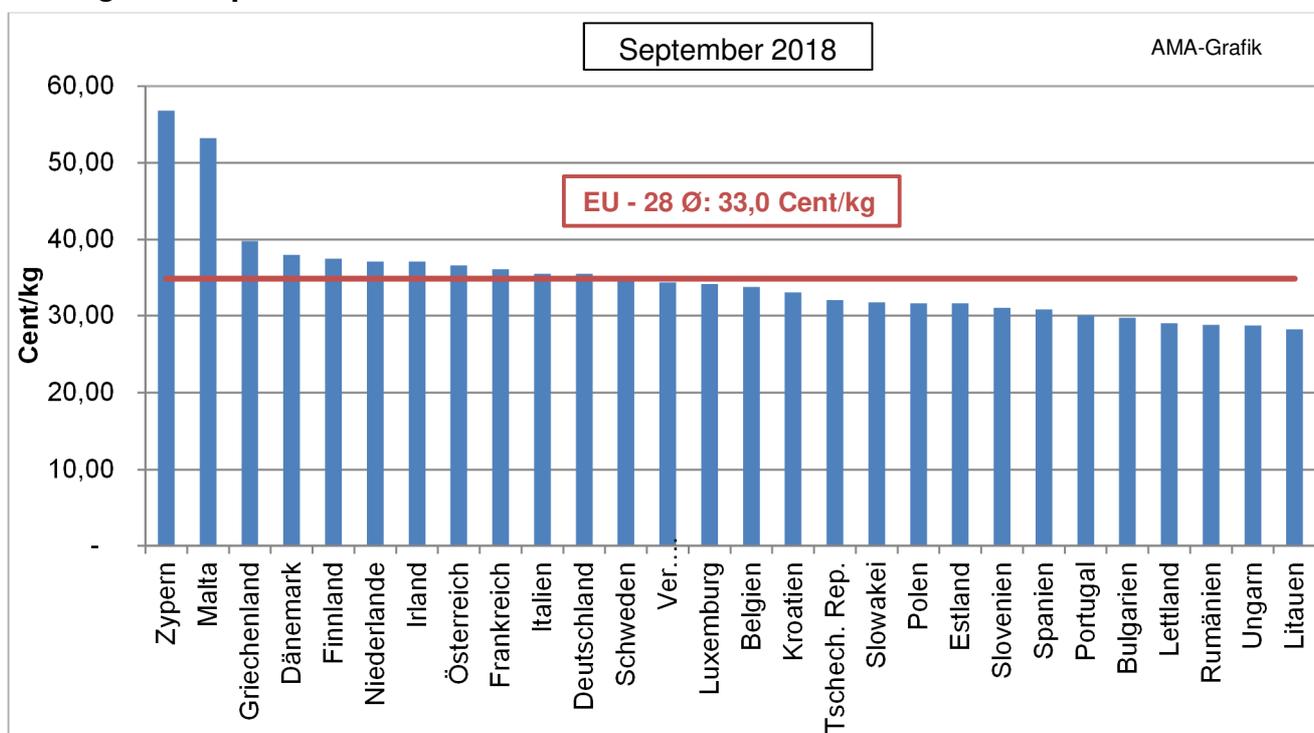
Quelle: www.butterkaeseboerse.de

V GRAFIKEN INTERNATIONAL

K) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-28



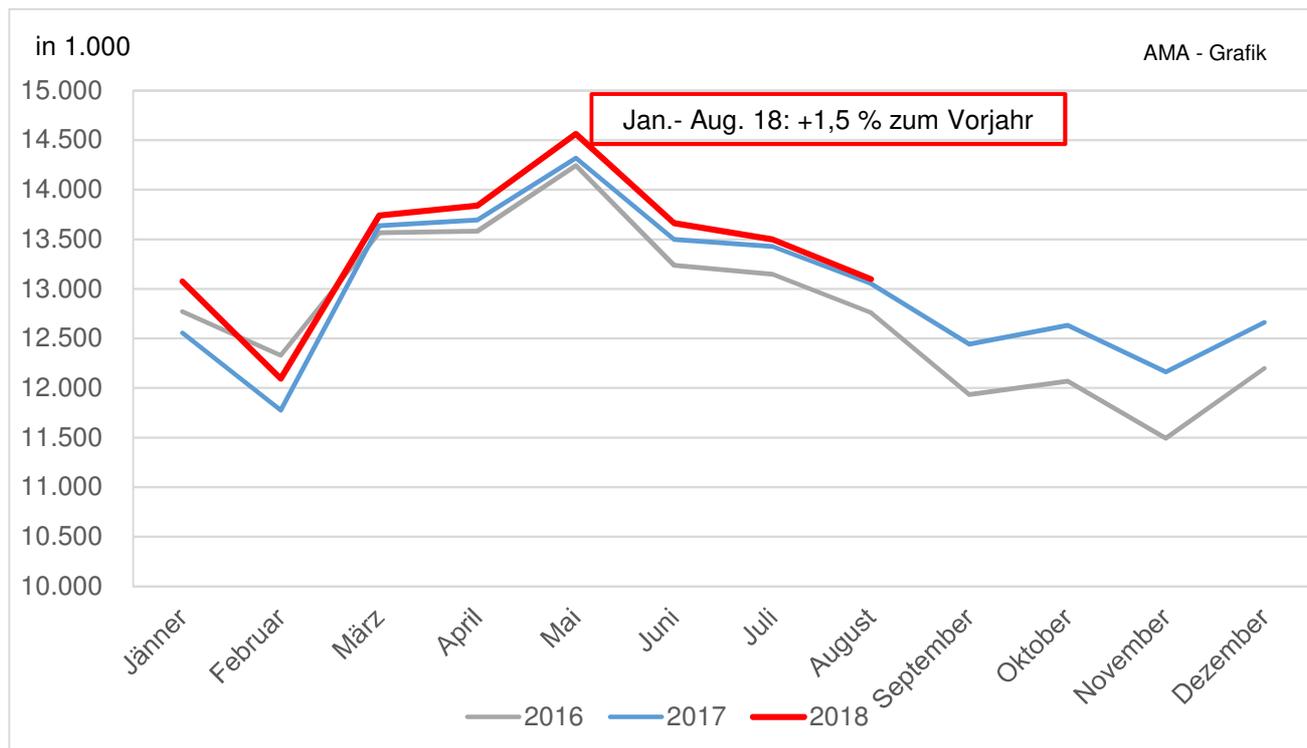
L) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-28/ tatsächliche Inhaltsstoffe



ACHTUNG: Aufgrund der verschiedenen Fett- bzw. Eiweißgehalte in den einzelnen Mitgliedstaaten ist eine direkte Vergleichbarkeit nicht möglich. Grafik enthält auch vorläufige und geschätzte Zahlen.

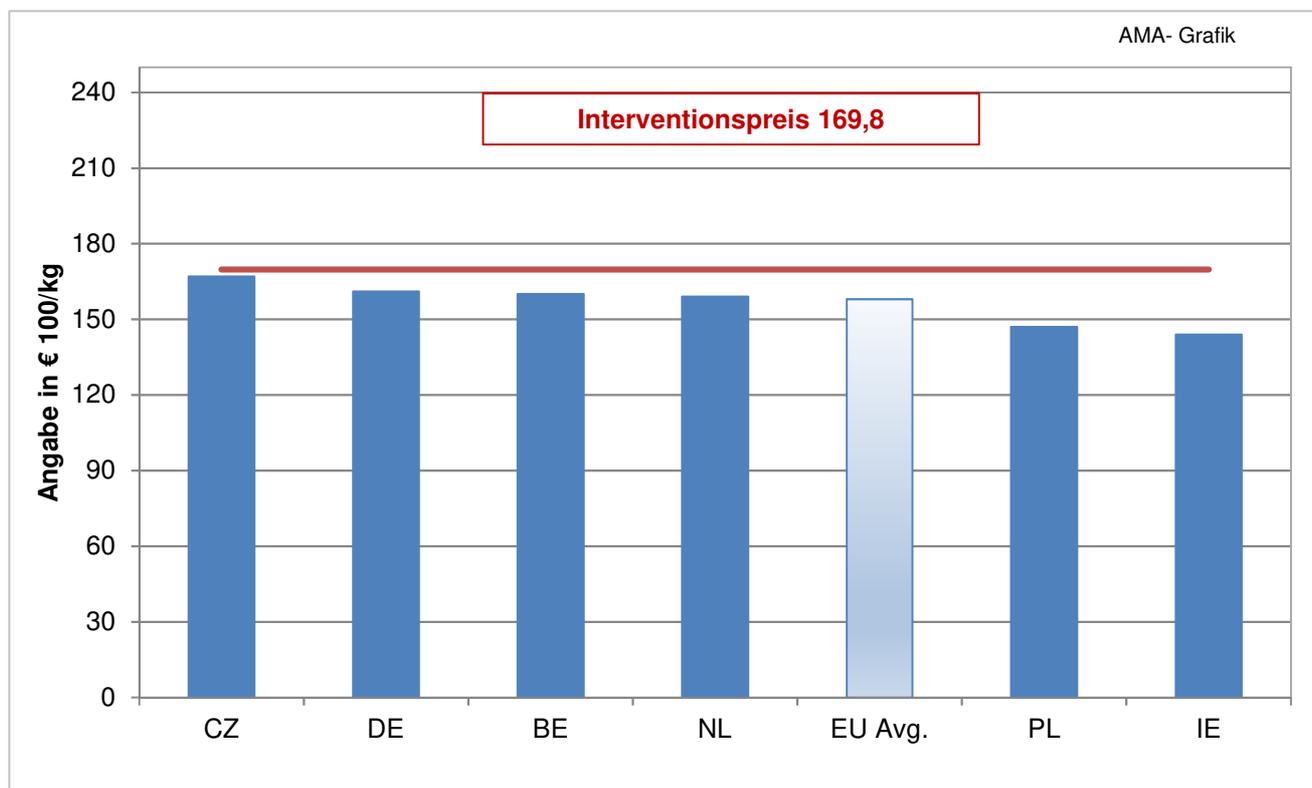
Quelle: CIRCA - EU Homepage

M) EU- Milchanlieferung



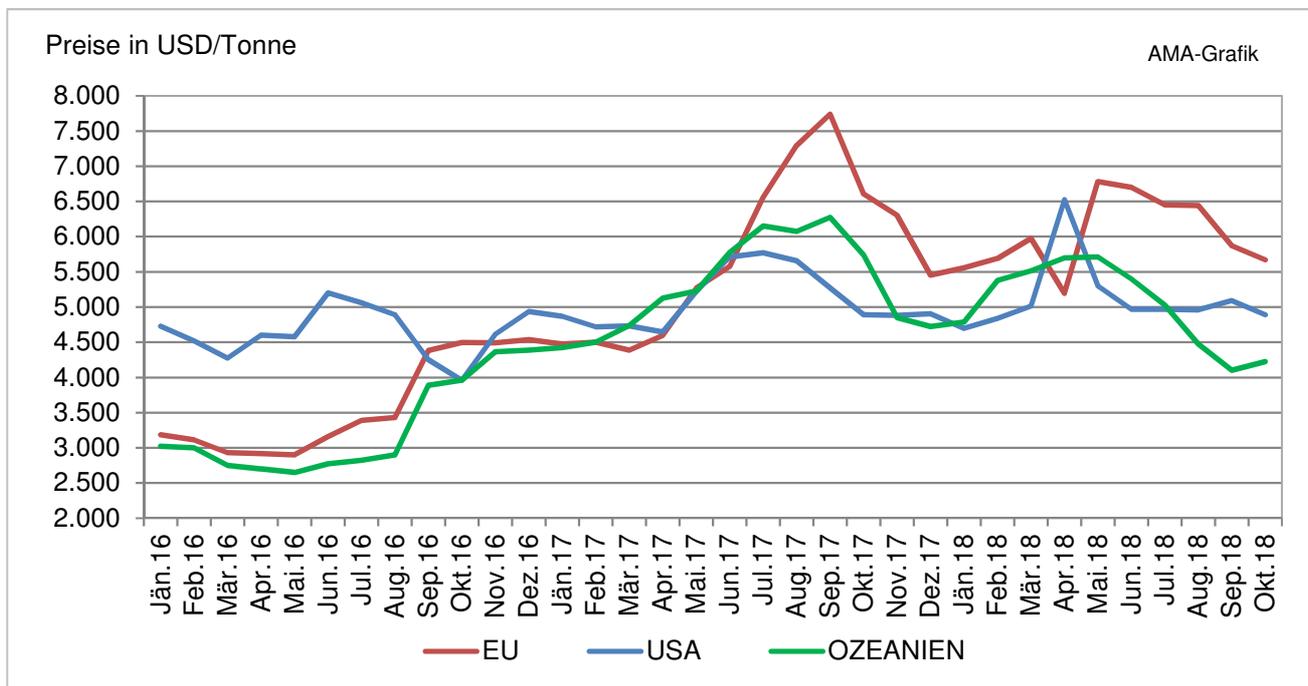
N) EU- Magermilchpulverpreise

Ausgewählte Mitgliedstaaten melden wöchentlich den Marktpreis für Magermilchpulver an die EU

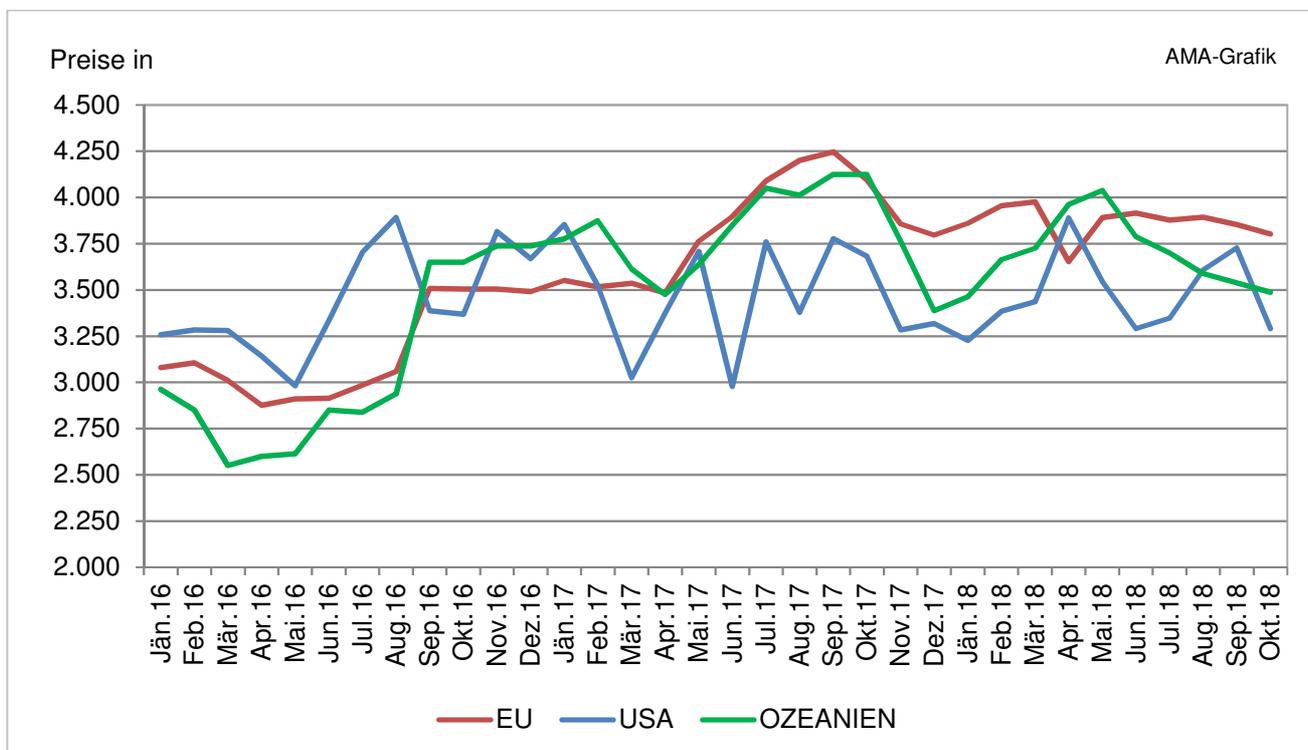


Quelle: CIRCA - EU Homepage; Stand 4.11.2018

O) Marktpreise Butter international

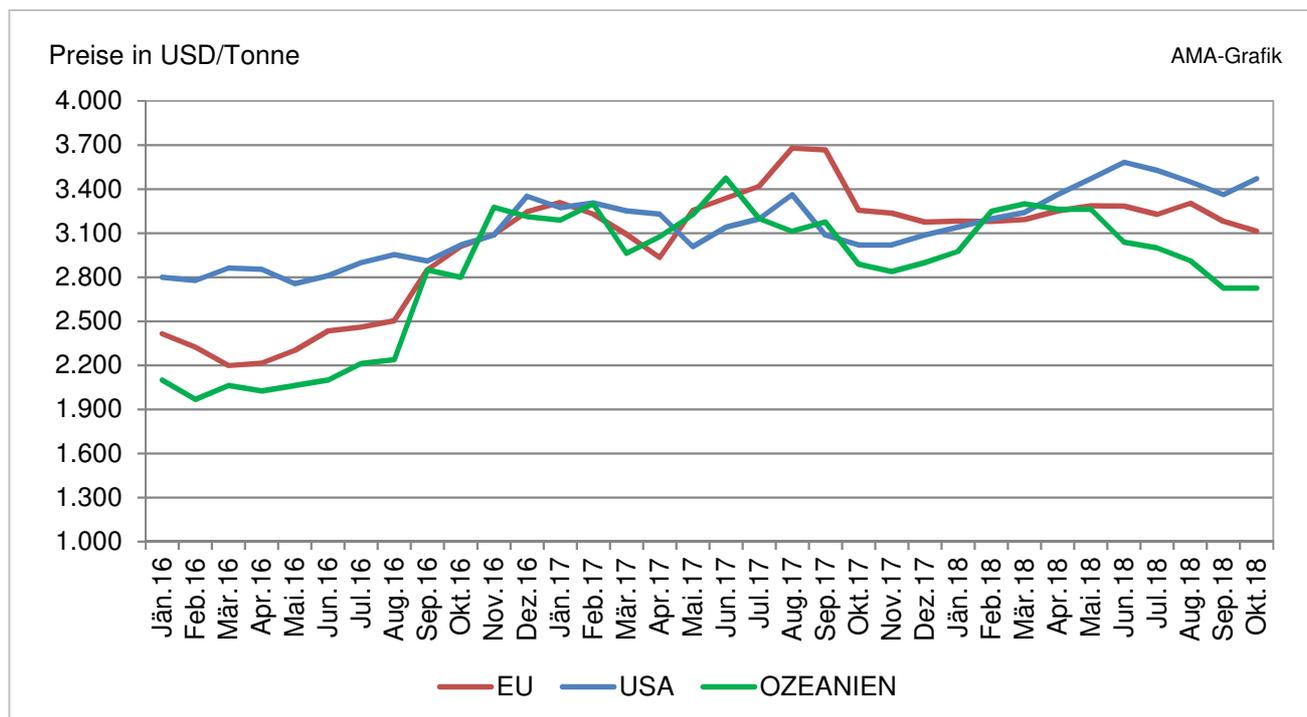


P) Marktpreise Cheddar international

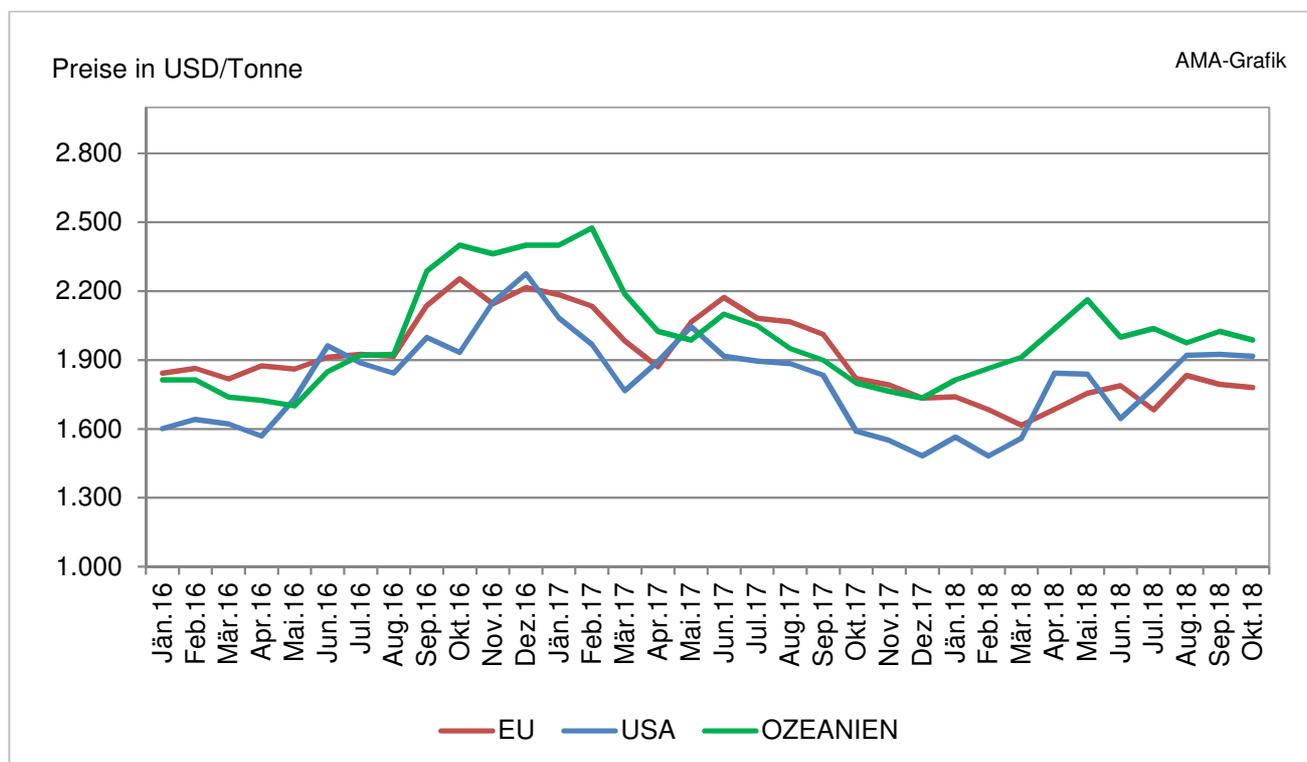


Quelle: CIRCA - EU Homepage

Q) Marktpreise Vollmilchpulver international



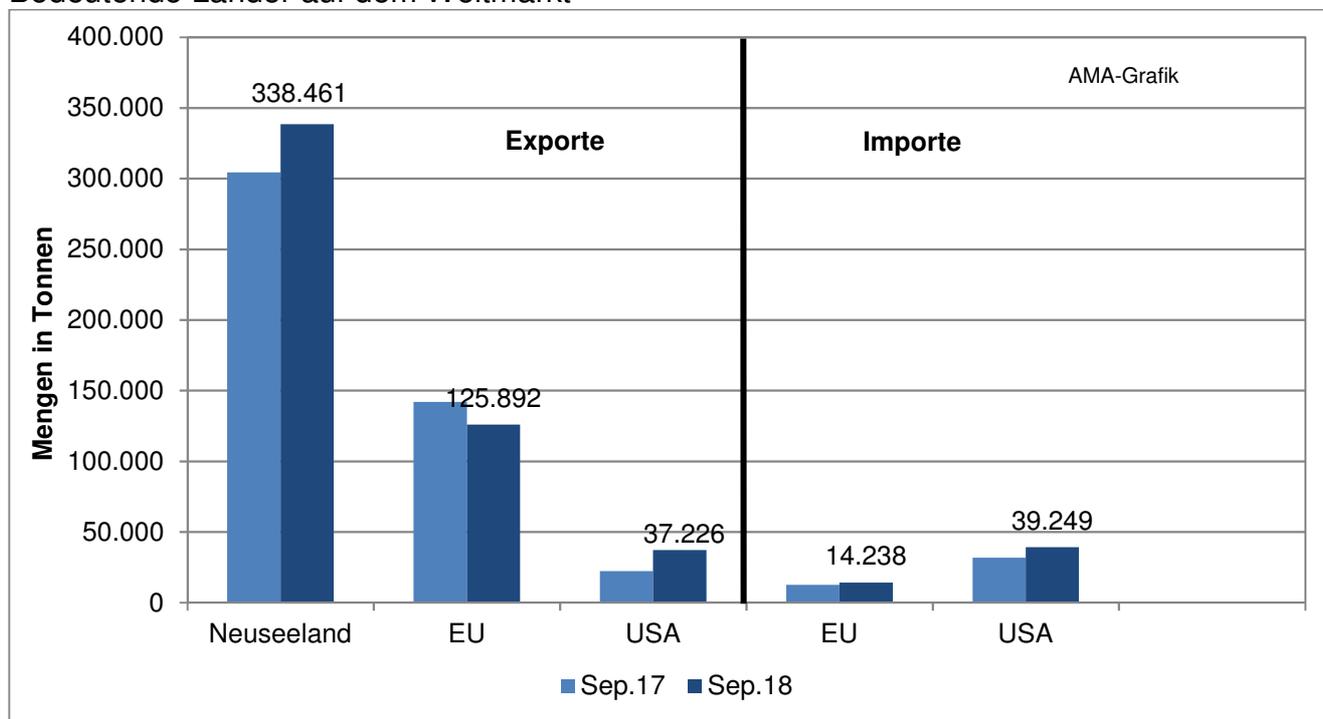
R) Marktpreise Magermilchpulver international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

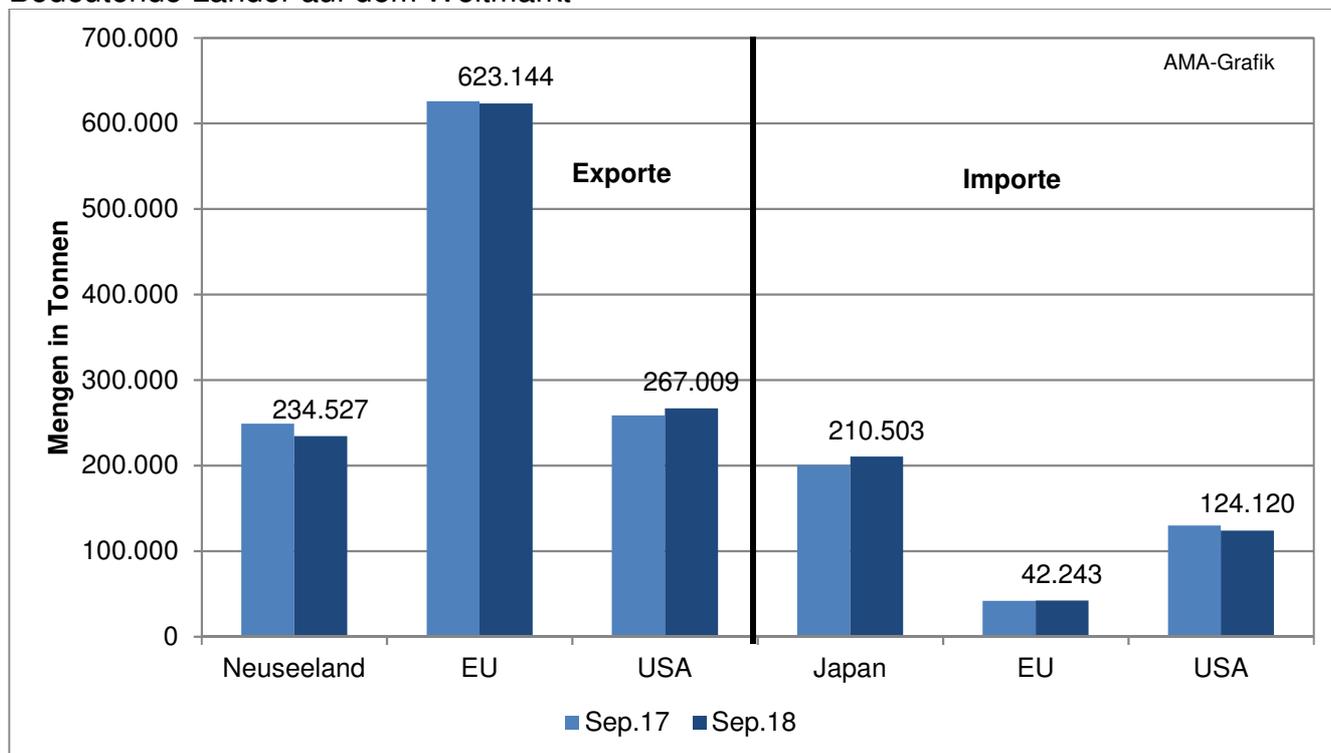
S) Internationaler Handel - Butter

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



T) Internationaler Handel – Käse

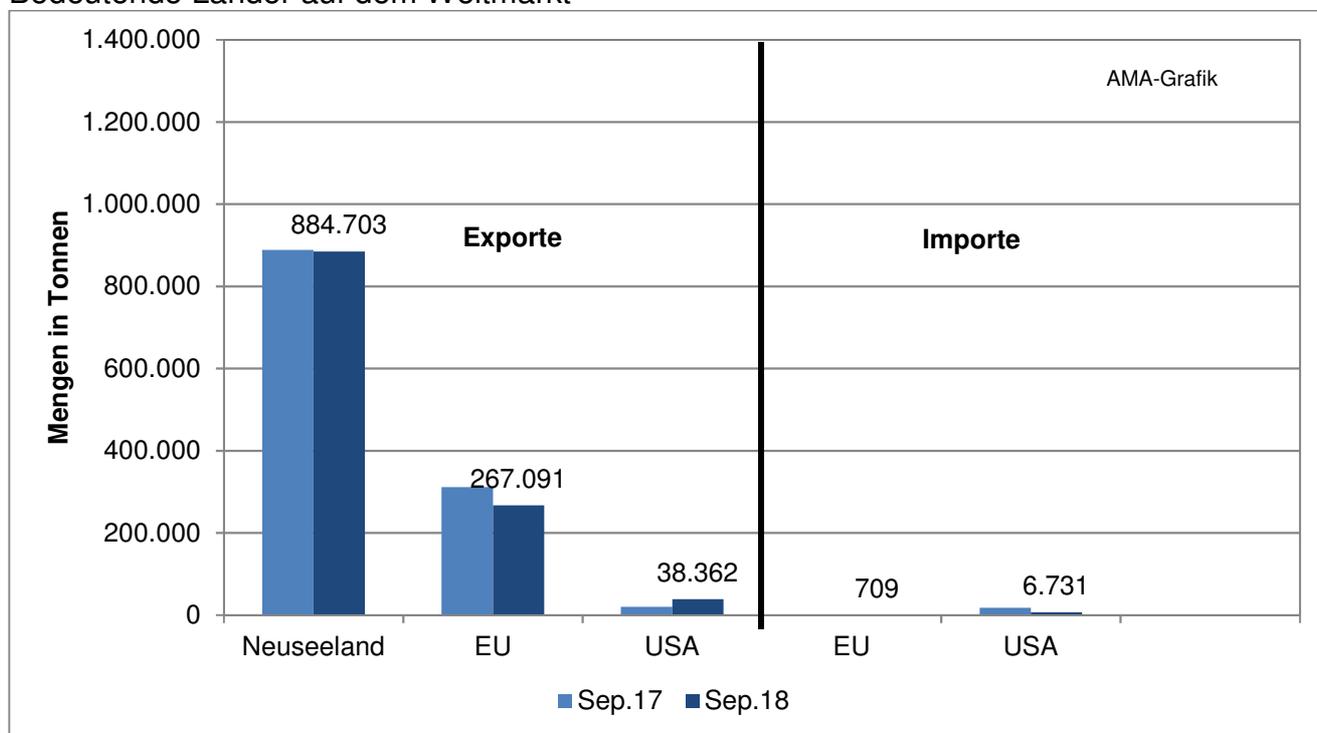
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

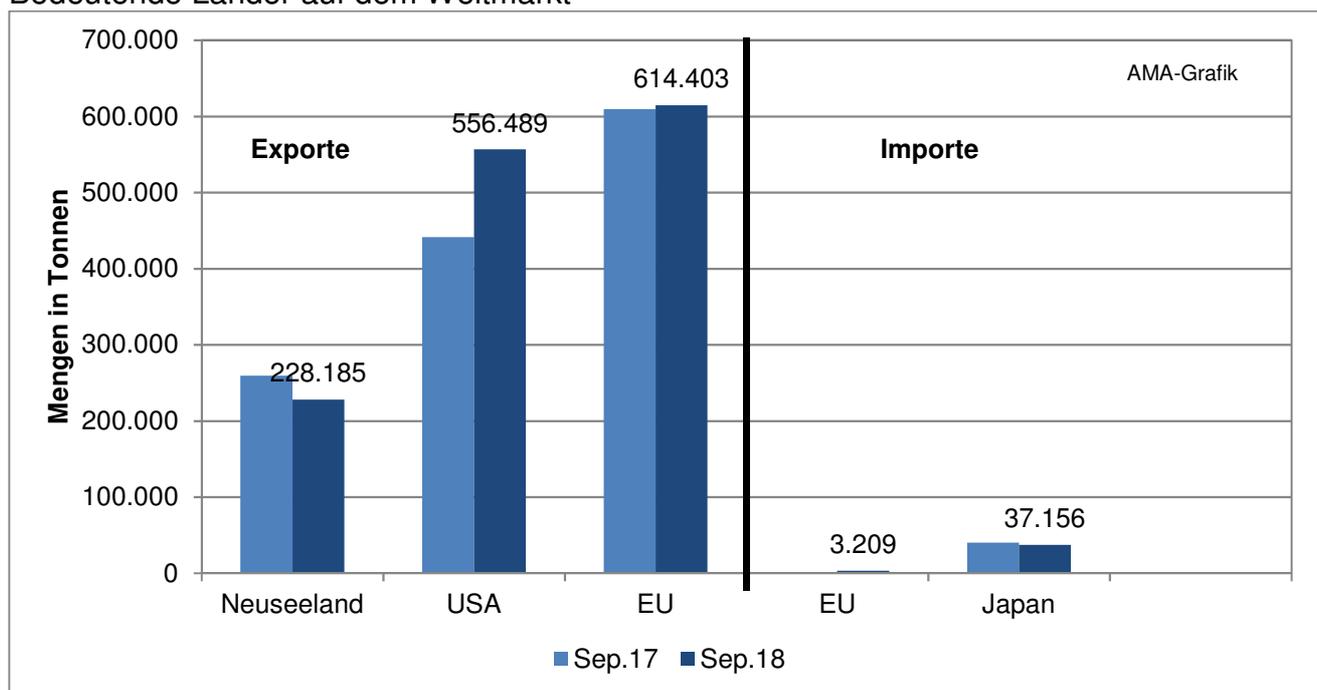
U) Internationaler Handel – Vollmilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



V) Internationaler Handel – Magermilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

Der Marktbericht Milch und Milchprodukte erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte Dezember 2019 erscheinen.

Impressum:

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt3 – Referat 8
Dresdner Straße 70
1200 Wien
UID-Nr.: ATU16305503
Telefon: +43 1 33151-324
Fax: +43 1 33151-396
E-Mail: bereich.milch@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II
Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992 eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.
Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der ARARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.
Alle Angaben ohne Gewähr.